

Gymnasium präsentiert Märchenmusical

(ew). - Nach der Kälte der Eiszeit und den Intrigen des Moulin Rouge entführt das musische Profil des Gymnasiums Markneukirchen in diesem Jahr sein Publikum in die Welt von Tausend und einer Nacht. In Anlehnung an eines der bekanntesten orientalischen Märchen ist die „Legende von Aladin“ zu erleben – die Geschichte des einfachen Straßensungen, der sich in Jasmin, die Tochter des Sultans, verliebt. Unterstützt von einer weiteren Zufallsbekanntschaft, dem Flaschengeist Dschinni, kann er den Machenschaften des Bösewichts Dschafar trotzen und – dem Happyend steht nach einigen Verwicklungen nichts mehr entgegen.



Doch bevor im Juni die Hochzeitsparty beim Sultan in Agrabah, genauer gesagt bei König Albert in Bad Elster steigen kann, haben Solosänger und Schauspieler, Balletttänzerinnen, Chor und Musiker der Begleitband noch ein ganzes Stück Arbeit zu bewältigen. Dank wöchentlicher Proben und einer intensiven Probenwoche während der Winterferien nimmt das Stück mehr und mehr Gestalt an. Für die Einstudierung ist wie gewohnt Kerstin Straube, diesmal gemeinsam mit der Referendarin Michaela Blossczyk, zuständig. M. Blossczyk leitet auch die Abteilung Bühnenbild und Requisiten und wird dabei vom Absolventen Philip Rubner, der Referendarin Claudia Uhlig sowie vielen fleißigen Schülern oft bis in den Abend hinein unterstützt, wenn es darum geht, die Bühne in Bad Elster in einen Sultanpalast zu verwandeln. Auch Workshops mit dem Schauspieler Maximilian Nowka dienten dazu, die Hauptdarsteller für ihre Rollen fit zu machen. Die Absolventen Christine Schramm und Otto Thoß hatten wieder viele interessante Ideen für die Choreographien im Gepäck. Und dass mit Sebastian Wildgrube ein weiterer Absolvent präsent ist, wenn es darum geht, Musicalchef Michael Straube bei den Arrangements der Musikstücke zu unterstützen, darf fast schon als Tradition gelten.



Der Vorverkauf begann in dieser Woche im Ticketshop der Chursächsischen Veranstaltungs GmbH in Bad Elster. Nach der Premiere am 18. Juni sind bis zum 24. Juni neun Vorstellungen, z. T. auch am Vor- und am Nachmittag geplant.

Immer gut informiert

Fröhlichkeit im Altenpflegeheim



Die Faschingszeit ging auch an den Bewohnern des Altenpflegeheimes „Haus Ölbaum“ nicht vorbei. Schon vor Tagen war durch einen Aushang auf eine Veranstaltung am Rosenmontag hingewiesen worden. Mit Unterstützung des gesamten Personals wurde den Räumen und dem Mehrzweckraum ein festliches Aussehen gegeben. Für die Kostümierung waren viele Accessoires bereitgestellt. So stand einem schönen Nachmittag nichts mehr im Wege.

Nach einer kurzen Begrüßung begann der Nachmittag mit dem Kaffeetrinken, das von Herrn Stober musikalisch untermalt wurde. An den Tischen kam es zu regen Gesprächen und Erinnerungen an die Jugendzeit. Von Begeisterung getragen war der Auftritt von Frau Schumann mit ihrer



Marionette „Franz“. Mit dem Lied „Wenn ich mit meinem Dackel“ gelang es ihr, den Beifall der Anwesenden herauszufordern. So verging ein kurzweiliger Nachmittag, an den sich Bewohner und Gäste noch lange erinnern werden. Eine Polonaise, die von Herrn Stober kräftig unterstützt wurde, war der Abschluss einer gelungenen Veranstaltung. Dank auch an das Küchenpersonal für die freundliche Unterstützung.

Walter Roth



Praxis für Physiotherapie

Neue Kurse für **Unterwassergymnastik** im Lehrschwimmbecken der Grundschule Erlbach.

Beginn ab **17. März 2009**,

jeweils **Dienstag 14.00 Uhr, 14.40 Uhr und 15.20 Uhr.**

Bei Interesse Anmeldung bei:

Petra Knorr

Fruchtmarkt 2 • 08258 Markneukirchen

Tel. (037422) 7 40 87